
Subject: Post-Op-Fehler: Rauchen, Kopf stoßen und unsterile Kochsalzlösung!

Posted by [Achilles1983](#) on Wed, 10 Feb 2021 21:11:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moin liebe Leidensgenossen,

hatte gestern die letzte meiner zwei HTs (2 Tage hintereinander, 2800 Grafts, vorderer Bereich).

Nun sind die Post-Op-Anweisungen natürlich bekannt, aber auch oft sehr unterschiedlich. Und ich habe gleich 3 Fehler begangen:

1. Geraucht, wenn auch nur wenig - nach den OPs (stelle ich jetzt ein)
2. Ich bekam Kochsalzlösung in Infusionsflaschen mit. Dazu Kajülen, um die Infusionsflaschen umzufüllen in eine Sprayflasche (für den Rückflug). Ich Trottel habe aber nicht ganz kapiert, wie das mit den Kajülen funktioniert und einfach einen Zahnstocher genommen und den Inhalt dann in die Sprühflasche tropfen lassen und alle 30 min während dem Flug besprüht. Frage nun: das ist ja nicht ganz steril. Kann das Auswirkungen haben?
3. Natürlich war das noch nicht alles: im Flieger schaue ich aus dem Fenster und stoße mir leicht den Kopf am transplantierten Bereich. Gottseidank sind keine Spuren sichtbar und der Aufprall war auch sehr minimal- aber halt 1 Tag Post OP!

Anbei auch mal der Status des Kopfes unmittelbar nach dem Aufprall.

Ich weiß, man kann jetzt keine medizinisch einwandfreie Aussage machen, aber dennoch wäre ich dankbar wenn der ein oder andere vllt. seine Einschätzung geben könnte. Danke im Voraus!

VG

File Attachments

1) [1 Tag Post OP-min.jpg](#), downloaded 406 times

